
Resolution des Gemeinderats Villingen-Schwenningen für den Erhalt der Hochschule für Musik Trossingen als Vollhochschule

Im Juli 2013 hat das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg in einem Eckpunktepapier zur Weiterentwicklung der Musikhochschulen vorgeschlagen: "Trossingen konzentriert sich auf die beiden Schwerpunkte Alte Musik und Elementare Musikpädagogik." Wir müssen davon ausgehen, dass dies den Wegfall der Schulmusik, der Ausbildung (soweit nicht spezialisiert in 'Alter Musik') in den Orchesterinstrumenten (Streicher/Bläser/Schlagzeug), in Klavier, Gitarre, Akkordeon, Gesang, Chor- und Orchesterleitung, Blasorchesterleitung, Musikdesign u.a. bedeutet, also auch den Wegfall aller für die Musikschulen wichtigen Instrumente. Ein solcher Einschnitt stellt nicht nur auf längere Sicht die Existenzberechtigung der Hochschule infrage, sondern hätte unmittelbar gravierende Auswirkungen. Der verbleibende Rest einer 'Spezial'-Hochschule, wie ihn das Eckpunktepapier vorsieht, wäre nicht ansatzweise in der Lage, die musikpädagogische und künstlerische Arbeit fortzusetzen, wie sie momentan von Trossingen aus für die gesamte Region geleistet wird.

Die Stadt Villingen-Schwenningen pflegt eine enge Kooperation, mehr noch: eine verlässliche Partnerschaft mit der Musikhochschule, insbesondere mit deren Tochterunternehmen, der Musikakademie Villingen-Schwenningen gGmbH. Diese ist Mittelpunkt eines musikpädagogischen Netzwerks in Villingen-Schwenningen und kooperiert erfolgreich mit den Stadtmusiken Villingen und Schwenningen, mit der Stadtharmonie, dem Sinfonieorchester VS, den Schulen, Kindergärten und Senioreneinrichtungen. Mit dem 'Klassenmusizieren' und den 'Bläserklassen' hat die Musikakademie ein überregional beachtetes Vorzeigeprojekt ins Leben gerufen. Aufgrund der personellen und fachlichen Unterstützung und Förderung der Musikhochschule kann die Musikakademie diese überaus erfolgreiche Arbeit leisten.

Ein besonderes Anliegen ist dabei die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen, wie sie auf beispielhafte Weise in der Reihe 'AUFTAKT – Konzerte für junge Menschen' praktiziert wird. Dozenten und Studierende entwickeln Inszenierungen, die einen unmittelbaren Zugang zur Welt der Musik ermöglichen. Auch die seit 2005 stattfindenden Sommeropern sind ohne Musikhochschule und Musikakademie undenkbar, ebenso die gemeinsam realisierten, viel beachteten Tanztheaterprojekte, wie 'Der Feuervogel', die Eröffnungsveranstaltung des Internationalen Tanzfestivals 'VS eMotion' (2010) mit rund 130 Schülerinnen und Schülern. Sei es als Zuhörer oder aktiver Teilnehmer: Kreativität und Fantasie werden ebenso geweckt wie Empathie und Gemeinsinn – Bausteine einer funktionierenden Gesellschaft. Nur eine vollwertige Hochschule ist in der Lage, in Zukunft diese vielgestaltige musikpädagogische Grundversorgung in Villingen-Schwenningen und der Region zu erbringen.

Gleichzeitig tragen diese Projekte dazu bei, die Ausbildung an der Musikhochschule lebensnah und praxisbezogen zu gestalten. Den Studierenden eröffnet sich die Möglichkeit,

Hörsaal und Probenräume zu verlassen und 'in die Fläche' zu gehen. Sie stellen ihr Können einem interessierten Publikum vor und überprüfen ihre Ideen und Konzepte an der Wirklichkeit. Parallel dazu und oftmals wenig beachtet, wirken Studierende und Dozenten der Musikhochschule in vielen weiteren Bereichen des öffentlichen Lebens: Sie schaffen ein professionelles Umfeld für Laienmusiker, leiten Chöre oder sind in Orchestern aktiv. Kurz: Sie nehmen wesentliche gesellschaftliche Aufgaben wahr. Die Erfahrungen, die sie dabei sammeln, sind Investitionen, die sich über Jahre mehren und schließlich wieder der Allgemeinheit – in Form von exzellent ausgebildeten Schulmusikern, Pädagogen, Instrumentalisten und Sängern – zugutekommen.

Werden diese funktionierenden Netzwerke einmal durchschnitten, lassen sich die Auswirkungen auf Lebensqualität und -standard in der Stadt und der gesamten Region kaum abschätzen. Ein Verlust der Vollhochschule in Trossingen ist ein Angriff auf die kulturelle Substanz im ländlichen Raum.

Beschlussvorlage:

Der Gemeinderat der Stadt Villingen-Schwenningen fordert die Landesregierung auf, die Musikhochschule Trossingen als vollwertige Hochschule zu erhalten.